

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich	Stadtamt EB SAB	Stellungnahme-Nr. S0158/24	Datum 12.03.2024
zum/zur F0064/24 – Fraktion AfD, Stadtrat Herr Ronny Kumpf			
Bezeichnung Abfallwirtschaft Gelbe Tonne – Gewährleistung von Transparenz und Kostenwahrheit bei PreZero			
Verteiler Die Oberbürgermeisterin		Tag 26.03.2024	

Zu der in der Sitzung des Stadtrates am 15.02.2024 gestellten Anfrage F0064/24 nimmt die Verwaltung zu den Fragen wie folgt Stellung:

Allgemeine Informationen zur Entsorgung von Leichtverpackungen (LVP, Gelbe Tonne) in Magdeburg

Die Erfassung und die Beförderung von Leichtverpackungen ist ein ausschreibungspflichtiges Verfahren. Für die Stadt Magdeburg ist die Belland Vision GmbH als Systemgeber (Duales System) der Ausschreiber. Ein Vergabeverfahren fand statt. Ein Vertragsverhältnis besteht zwischen der Belland Vision GmbH und der PreZero Service Sachsen-Anhalt GmbH. Das gesammelte Material aus Magdeburg wird in verschiedene Recyclinganlagen gefahren (u.a. in die Anlage in Oppin, bei Halle S.), da dies auch durch die Systemgeber jährlich ausgeschrieben wird.

Die Stadt Magdeburg hat keinen Auftrag für die Durchführung der Abfallentsorgung im Bereich der Gelben Tonne an das private Unternehmen PreZero Service Sachsen-Anhalt GmbH vergeben. Es besteht kein Vertragsverhältnis zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und der Firma.

Beantwortung der Fragen 1 bis 10

- 1. Wie hoch war das Auftragsvolumen an kommunale Entsorgungsdienste im Bereich der Gelben Tonne in der Stadt Magdeburg in den vergangenen Jahren? Bitte aufschlüsseln nach Jahren ab 2018.**
- 2. Welche Entwicklung prognostiziert die Stadt Magdeburg in diesem Bereich für die kommenden Jahre?**
- 3. Wie verlaufen der Weg und die Verwertung des Inhalts der Gelben Tonne (bitte genau einzeln aufschlüsseln, einschließlich Orte eventueller Zwischenlagerung, Sortierung, Verwertung, Verbrennung)?**
- 4. Wie hoch ist der Anteil des verwertbaren Inhalts? Bitte aufschlüsseln nach Jahren seit 2018.**
- 5. Ist der Verwaltung bekannt, welche Einnahmen PreZero aus diesem Anteil erzielt? Bitte aufschlüsseln nach Jahren seit 2018.**
- 6. Wie hoch ist der Anteil, der verbrannt wird? Bitte aufschlüsseln nach Jahren seit 2018.**
- 7. Wird dieser Anteil ausschließlich im Müllheizkraftwerk Magdeburg-Rothensee verbrannt? Falls nein, wo wird dieser Anteil noch verbrannt?**
- 8. Welche Einnahmen erzielt PreZero aus diesem Anteil? Bitte aufschlüsseln nach Jahren seit 2018.**

9. **Welche Maßnahmen ergreift die Stadt Magdeburg, um sicherzustellen, dass die durch PreZero durchgeführte Abfallentsorgung den gesetzlichen Vorschriften und Umweltstandards entspricht?**
10. **Gibt es spezifische Pläne oder Initiativen seitens der Stadt, um die Zusammenarbeit mit PreZero zu überwachen oder zu evaluieren, und um sicherzustellen, dass die Dienstleistungen effizient und umweltfreundlich durchgeführt werden?**

Aus oben genannten Gründen wurde die Anfrage an die Vertragspartner zur Beantwortung gesendet und der EB SAB hat folgende Antwort erhalten:

„Die Sammlung der lizenzierten Verkaufsverpackungen erfolgt in Deutschland nicht im kommunalen Auftrag. Auftraggeber sind vielmehr die (dualen) Systeme i.S.v. § 3 Abs. 16 des Gesetzes über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die hochwertige Verwertung von Verpackungen („Verpackungsgesetz“ - „VerpackG“), die die Erfassung alle 3 Jahre europaweit ausschreiben und im freien Wettbewerb an einen Bestbieter vergeben, vgl. § 23 VerpackG.

Zudem berühren die auf PreZero bezogenen Fragen vergaberechtliche, kartellrechtliche oder wettbewerbsrelevante Themen und sind als solche schützenswerte und öffentlich nicht zugängliche Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse der PreZero.

Wir bitten deshalb um Verständnis, dass wir Ihrer Anfrage insoweit nicht nachkommen und hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Denn in den vergangenen Jahren hat PreZero (zuvor: Tönsmeier) im Rahmen der Ausschreibung der dualen Systeme stets das wirtschaftlichste Angebot für die Stadt Magdeburg abgegeben und sich als zuverlässiger Dienstleister für die haushaltsnahe Abfuhr der Leichtverpackungen bewährt. Außerdem erfüllt die PreZero Sortieranlage im sachsen-anhaltinischen Oppin, in der ein Teil des gesammelten Materials sortiert wird, die gesetzlich vorgegebenen Quoten jederzeit sicher.“

- 11. *Wie erfolgt die Kommunikation zwischen der Stadt Magdeburg und PreZero im Hinblick auf Beschwerden, Probleme oder Verbesserungsvorschläge bezüglich der Abfallentsorgung?***

Die Kommunikation zwischen der Stadt Magdeburg und der Firma PreZero Service Sachsen-Anhalt GmbH verläuft reibungslos und unkompliziert telefonisch oder per E-Mail. Die Firma reagiert sofort und ist lösungsorientiert. Es gibt nur sehr wenig Beschwerden.

Wenige Probleme beziehen sich hauptsächlich auf Fehlbefüllungen der Gelben Tonne und demzufolge das nicht erfolgte Nachsortieren durch die verantwortlichen Hausverwaltungen/Eigentümer.

- 12. *Gibt es klare Richtlinien oder Kriterien seitens der Stadt Magdeburg, die festlegen, wie PreZero bei unvorhergesehenen Problemen oder Unregelmäßigkeiten in der Abfallentsorgung handeln soll?***

Ja.

Die Stadt Magdeburg hat eine Abstimmungsvereinbarung gem. § 22 Verpackungsgesetz mit dem gemeinsamen Vertreter der Dualen Systeme abgeschlossen. Diese wurde aktuell geltend mit der Verlängerung als Ergänzungsvereinbarung vom Stadtrat beschlossen.

In dieser Abstimmungsvereinbarung i. V. m. der Ergänzungsvereinbarung sind klare Regelungen enthalten, die auch unvorhergesehene Probleme oder z. B. Regelungen zu Fehlbefüllungen enthalten.